

Fünf Taufen zu Erntedank in Quelle-Steinhagen

Quelle-Steinhagen. Am Erntedanksonntag, dem 1. Oktober 2023, fand auch in der Gemeinde Quelle-Steinhagen ein Gottesdienst zu Erntedank statt. Ein besonderes Highlight aber war, dass fünf Seelen das Sakrament der Heiligen Wassertaufe gespendet werden konnte.

Schon in den Tagen vor dem Erntedankfest hatten fleißige Hände die Kirche und vornehmlich den Altar liebevoll geschmückt. Die nach und nach eintreffenden Gottesdienstbesuchenden konnten sich an dem Anblick der Blumen und Früchte erfreuen.

Taufen

Um allen Täuflingen ausreichend gerecht zu werden, bat Priester Sven Althof zunächst Vater Dirk, der von seiner Frau begleitet wurde, vor den Altar.

Er gab dem Moment die Überschrift: "Vom Weihnachtschristen zum Nachfolger Jesu", wie Dirk es im Vorgespräch selbst beschrieben hatte.

Priester Althof erwähnte, dass Apostel Paulus ein Leben vor Jesus hatte und ein Leben nach der Begegnung mit Jesus. Damit schlug er die Brücke zu dem Taufwort aus 1.Kor 15.10:

"Aber durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin."

Paulus hatte nach seiner Begegnung mit Jesus erkannt, dass alles was ihn ausmachte auf Gott gegründet war. Sven Althof machte deutlich, dass es unerheblich sei, was man selbst von sich halte, oder was andere von einem denken, sondern nur, was Gott von einem halte, der einen jeden liebt.

Nachdem die Gemeinde sich erhoben hatte, bejahte Dirk freudig die Frage, ob er künftig nach dem Evangelium Jesu leben und sich zu Gott bekennen wolle.

Dieses "Ja" legte Priester Althof ins Gebet und erbat den Segen Gottes dazu. Nachdem er das Wasser für die Heilige Wassertaufe gesegnet hatte, taufte er Dirk im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Nun wandte sich der Priester den vier Kindern Samantha, Jörn, Jonathan und Mike zu. Auch für sie hatte er einen eigenen Bibelvers aus 1. Joh 10.27 mitgebracht:

"Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir."

Er erläuterte das Bild mit den Hirten und den Schafen, was zu Zeiten Jesu allgegenwärtig war. Schafe waren für die Menschen damals ein wertvoller Besitz, den sie sehr hegten und pflegten. Dem Hirten kam dabei immer eine besondere Rolle zu. Jesus bezeichnete sich als Hirten und wollte deutlich machen, dass jedes Schaf sein wertvollster Besitz ist.

Priester Althof machte den Kindern, angelehnt an den Bibelvers deutlich, dass Jesus sie von Anfang an mit ihrem Namen kannte und kennt. Jesus rufe die Kinder mit: "Kommt zu mir!", besonders in der Taufe.

Er fragte die Kinder, ob sie den Weg gehen wollten und getauft werden möchten, was diese mit einem lauten "Ja" beantworteten. Weil die Kinder noch nicht religionsmündig sind, fragte er außerdem die Eltern, ob sie die Kinder bei diesem "Ja" und in der religiösen Entwicklung unterstützen und im Neuapostolischen Glauben erziehen wollten. Nach dem die Eltern das ebenfalls mit Ihrem "Ja" bekräftigt hatten, taufte Sven Althof auch die Kinder.

Gottesdienst

Dem besonderen Gottesdienst zu Erntedank lag ein Bibelvers aus Psalm 116.12 zugrunde:

"Wie soll ich dem HERRN vergelten all seine Wohltat, die er an mir tut?"

Der Männerchor erfreute nach dem Vorlesen dieses Wortes die Gemeinde.

In der Predigt wies der Dienstleiter darauf hin, dass Erntedank nicht der einzige Tag zum Danken im Jahr sei. Man könne Gott diesen Dank nur ausreichend entgegen bringen, wenn man alle anderen Tage des Jahres auch mit einbeziehe.

Angelehnt an das Beispiel eines Bauern, der vor der Aussaat am Rande des Feldes kniete und den lieben Gott im Gebet um dessen Segen und eine gute Ernte bat, ermunterte er die Anwesenden, alles mit dem Herrn zu beginnen.

Er wies darauf hin, dass man vieles als selbstverständlich ansehe, weil es immer da ist. Es fiele einem nur auf, wenn Dinge sich plötzlich änderten und das Selbstverständliche nicht mehr vorhanden oder ganz anders sei. Deshalb sei es umso wichtiger, für alles zu danken.

Auch der Kinderchor der Gemeinde trug zur großen Freude aller ein Lied mit Klavierbegleitung vor.

Zusammensein

Nach dem Gottesdienst fanden sich die Teilnehmenden zu einem gemütlichen Beisammensein zusammen. Dazu waren viele Dinge zusammengetragen worden, um auch den Gaumen zu erfreuen.

Sammlung für die Tafel

Es ist schon eine Tradition geworden, dass vor Erntedank ein Aufruf zur Spende von Lebensmitteln, Hygieneartikeln u.s.w. ergeht. Diesem Aufruf sind die Mitglieder der Gemeinde Quelle-

Steinhagen wieder gern gefolgt und haben viele Dinge gespendet, die einige Tage später der Gütersloher Tafel in Steinhagen übergeben werden sollen.

15. Oktober 2023

Text: Uwe Goldstein

Fotos: Uwe Goldstein


GEBT
UNSEREM
GOTT
DIE EHRE

267
277

267
277
260
GOTT
DIE EHRE













ERNTEDANK 2023

